

HGV unterstützt Kinderveranstaltung

■ **Münster:** Einnahmen aus der Aktion beim Weihnachtsmarkt gehen an Arbeitskreis Kinder, Jugend und Familien

(red) – Der Handels- und Gewerbeverein Münster veranstaltete beim diesjährigen Weihnachtsmarkt, die Weihnachtsaktion „Ein Herz für Münster“. Dabei wurden Lebkuchenherzen gegen beliebig hohe Spenden an die Besucher verteilt. So wurden über 600 Euro gesammelt, die vom HGV auf 700 Euro aufgerundet wurden.

„Es war uns wichtig, den Besuchern des Weihnachtsmarktes erstklassige Qualität, natürlich frisch aus Münster, zu bieten, deshalb haben wir ger-

ne tief in unsere Vereinskasse gegriffen, um die Herzen bei einem unserer Mitglieder zu erstehen“, so HGV-Vorstand Wolfgang Reiter, „diese wurden uns zwar zum Sonderpreis von Mitglied Bäckerei Sailer überlassen, aber Qualität hat natürlich ihren Preis.“ Markus Kassner vom gleichnamigen Umzugsunternehmen und Mitglied des HGV, „kaufte“ am Ende der Veranstaltung alle übrigen Herzen gegen eine großzügige Spende auf. „Schade, dass der HGV nicht mehr Herzen bestellt hat, diese sind schon heute ein Renner“.

Jetzt überreichte der Vorstand des Handels- und Gewerbevereins Münster im Bezirksrathaus den Scheck aus der Weihnachtsaktion „Ein Herz für Münster“ in Höhe von 700 Euro an die Leiterin der Kindertagesstätte Austraße, Laura Triannini. Bei der Übergabe war auch Bezirksvorsteherin Renate Polinski. Laura Triannini ist zudem kommissarische Leiterin der Kindertagesstätte Mahlesstraße und nahm als Sprecherin des Arbeitskreises Kinder, Jugend und Familie den Scheck entgegen. Die Spende ermöglicht die Auffüh-

rung des Puppentheaterstücks „Teichnixe Josefa und das Seeungeheuer“ von Christof Altmann. Durch die Spende konnte der ursprüngliche Eintrittspreis von 2,50 Euro pro Kind auf 0,50 Euro gesenkt werden. Das Stück wird am Dienstag, 29. Januar, im Bürgersaal Münster aufgeführt. Zur Vorstellung werden am Vormittag 100 Kinder aus allen Kindertagesstätten von Münster erwartet. Die Nachmittagsvorstellung wird für alle Grundschüler der Elise-von-König-Schule und die Öffentlichkeit aufgeführt.